

Staatskanzlei*Kommunikation*

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kanzlei@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung**COVID-19: Kanton Solothurn ist vorbereitet auf die neue Strategie**

Solothurn, 6. März 2020: Der Bundesrat hat heute den Schutz besonders gefährdeter Menschen ins Zentrum der Strategie zur Bekämpfung der Coronavirus-Epidemie gestellt. Für den Kanton Solothurn kommt dieser Entscheid nicht überraschend. Entsprechende Massnahmen wurden schon länger in die Wege geleitet.

Mit neuen Empfehlungen für die Gesamtbevölkerung und die Arbeitswelt will der Bundesrat eine grössere Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19) verhindern oder verlangsamen. In seiner weiterentwickelten Strategie rückte er den Schutz der Gesundheit von besonders gefährdeten Personen ins Zentrum. Dies mit dem Ziel, schwere Erkrankungsfälle und Todesfälle sowie eine Überlastung der Gesundheitseinrichtungen zu verhindern.

Unterstützung für Alters- und Pflegeheime

Im Kanton Solothurn sind die Verantwortlichen schon länger mit den Alters- und Pflegeheimen in Kontakt. Als Hilfestellungen bietet der Kanton nebst dem direkten Kontakt mit Fachleuten Informationen an für den Umgang mit COVID-19. Des Weiteren im Zusammenarbeit mit den Heimverantwortlichen Vorbereitungen getroffen für den Fall, dass in einer Altersinstitution das Virus ausbrechen und sich ausbreiten sollte.

Eigenverantwortung der Bevölkerung

Die Bevölkerung ist nach wie vor angehalten, die Verhaltensregeln und Hygienemassnahmen gemäss Bundeskampagne „so schützen wir uns“ strikte zu befolgen.

Das heisst unter anderem:

- Abstand halten (Social Distancing)
- Häufiges Händewaschen mit Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel
- Auf Hände schütteln verzichten
- Husten und Niesen in Wegwerf-Papiertaschentücher oder in die Armbeuge
- Zuhause bleiben, wenn man selber unter Husten, Atemwegbeschwerden und Fieber leidet
- Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation

Information der Ärzteschaft

Der Kantonsärztliche Dienst informiert laufend die im Kanton niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten und steht in engem Kontakt mit der Solothurner Spitäler AG. Er wird die vom BAG auf Wochenbeginn angekündigten neuen Empfehlungen analysieren und die für den Kanton Solothurn geltenden Bestimmungen entsprechend anpassen.

Schulen

Im Kanton Solothurn gilt nach wie vor: Der Unterricht findet statt. Das BAG empfiehlt zum jetzigen Zeitpunkt dringend, Schulen grundsätzlich nicht zu schliessen. Unter anderem auch, weil Schulschliessungen häufig zu einer erhöhten Durchmischung der Generationen führen, da die Kinder oft von den Grosseltern betreut werden müssten. Den Schulleitungen stehen auf der schulinternen Plattform SObildung verschiedene Informationsmaterialien zur Verfügung. Für die nächste Woche sind weitere Massnahmen in Vorbereitung.

Weitere Informationen

Website Kanton

<https://so.ch/verwaltung/departement-des-innern/gesundheitsamt/kantonsaerztlicher-dienst/infektionskrankheiten/neues-coronavirus/>

Website Bund

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov.html>